



Informationen für Menschen mit Migrationshintergrund

Broschüre des
Beirates für Migration und Integration
des Landkreises Mainz-Bingen



Hinweis zur Broschüre:

Die Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Daten der Broschüre basieren auf Angaben der Beiräte, Verbände, Institutionen, Gruppen und Initiativen. Der Herausgeber übernimmt daher keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Inhalts in dieser Broschüre.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort des Beirates	5
Grußwort des Landrates	6
1. Beratungsstellen	
- Beiräte für Migration und Integration	7
- Integrationsbeauftragte	8
- Integrationslotsen	10
- Behindertenbeauftragte des Landkreises Mainz-Bingen	10
- Ausländerbehörde des Landkreises Mainz-Bingen	11
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge	11
weitere Beratungsstellen	
- Migrationsberatung des Caritasverbandes Mainz e. V.	12
- Fachstelle für Flüchtlinge, Migration und Integration des Diakonischen Werkes Mainz-Bingen	13
- Fachdienst für Migration und Integration der AWO Rheinland	14
- Jobcenter Mainz-Bingen	15
- Frauenzentrum Mainz	15
- Medinetz Mainz e.V.	15
- Italienische Rentenberatungsstelle Patronato Mainz	16
- Familien-Netz Nieder-Olm	16
- Beauftragter der Landesregierung für Migration und Integration	17
- AGARP – Arbeitsgemeinschaft der Beiräte für Migration und Integration in Rheinland-Pfalz	17
- Initiativausschuss für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz	17
2. Sprache, Bildung, Ausbildung	
2.1 Angebote für Jugendliche & Erwachsene	
- Lernen Fördern Trägergesellschaft Rheinland-Pfalz e. V.	18
- INBI Institut zur Förderung von Bildung und Integration	20
- Internationaler Bund e.V.	21
- Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen e. V.	23
- Volkshochschule Bingen e.V.	24
- Weiterbildungszentrum Ingelheim	25
- Integrations- und Prüfungszentrum KUNZ INSTITUT Ingelheim	26
- Arbeitsgemeinschaft lebenslanges Lernen durch Kommunikation (AGLL Fernstudium)	27
- Hessischer Diakonieverein e.V.	27

Inhaltsverzeichnis - Fortsetzung

2.	Sprache, Bildung, Ausbildung (Fortsetzung)	
2.2	Angebote für Kinder	
	- Auskünfte zu Kindergärten und Schulen im Landkreis	28
	- Kommunale Kindertagesstätte „Abenteuerland“ Ingelheim	28
	- Kindergarten der Evangelischen Versöhnungskirche Ingelheim	29
	- Präsident-Mohr-Schule Ingelheim	30
3.	Kultur und Freizeit	
	- türkische Vereine	31
	- Salesianer Don Bosco	31
	- Alevitische Gemeinde Ingelheim und Umgebung e.V.	32
	- Ingelheimer Förderzentrum für Jugendfußball und Soziales e.V.	33
	- Internationaler Freundeskreis Bingen e.V.	33
4.	Wohnen	34
5.	Polizeiinspektionen	35
	Impressum	36

Vorwort des Beirates für Migration und Integration des Landkreises Mainz-Bingen

In dieser Broschüre des Beirates für Migration und Integration des Landkreises Mainz-Bingen finden Sie einen Überblick über Sprach- und Bildungsangebote, Integrationsberatungsstellen, Freizeitangebote usw. im Landkreis Mainz-Bingen.

Die Zusammenstellung soll Menschen mit Migrationshintergrund bei der Integration unterstützen und vertrauenswürdige Ansprechpartner für ihre Anliegen aufzeigen.

Der Beirat für Migration und Integration möchte dazu ermutigen, von den vielfältigen Angeboten Gebrauch zu machen, um zum Beispiel die für die Integration wichtigen Sprach- und Bildungkenntnisse zu verbessern.

Für weitere Auskünfte und Beratung stehen Ihnen die Mitglieder des Beirates für Migration und Integration gerne zur Verfügung.

Diese Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und wird deshalb regelmäßig aktualisiert. Wenn Sie Interesse an einer Aufnahme in der Broschüre haben, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung.

Ihr
Beirat für Migration und Integration



(Von links nach rechts: Liborio Labita (Vorsitzender), Giuseppe Ceresa, Tomo Hasan, Halil Yildizhan, Gisela Wolitz-Ries, Ute Labita, Mustafa Karadeniz, Concetta Marino Di Greci, Dragica Petric, Walter Strutz

Nicht auf dem Bild sind:

Emine Genc, Minas Ioannidis, Ilhan Ulunehir, Elisabeth Gräff, Rosemarie Müller, Karl Brodt)

Grußwort des Landrates des Landkreises Mainz-Bingen



Vor Ihnen liegt die neue Broschüre, die vom Beirat für Migration und Integration des Landkreises Mainz-Bingen initiiert und in einer Arbeitsgruppe auf den Weg gebracht wurde. Sie richtet sich zuvorderst an die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis mit Migrationshintergrund. Aber natürlich auch an alle anderen, die sich für dieses Thema interessieren, die beispielsweise Menschen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, unterstützen und begleiten.

Sie finden in der Broschüre Kontaktdaten wichtiger Beratungsstellen und einen Überblick über die vielfältigen Sprach- und Bildungsangebote in der Region sowie verschiedene Kultur- und Freizeitgestaltungsmöglichkeiten. Die Kreisverwaltung Mainz-Bingen etwa engagiert sich in vielfältiger Weise für Bürgerinnen und Bürger mit Migrationshintergrund, sei es durch die Beauftragte für Integration und Migration oder etwa die Kreisvolkshochschule, die zahlreiche Sprach-, Integration-, Berufs- und Weiterbildungskurse speziell für Migrantinnen und Migranten anbietet.

Der Beirat für Migration und Integration selbst leistet hier eine unverzichtbare Arbeit.

Ich bin mir sicher, dass diese künftig mehrsprachig erscheinende Broschüre großen Zuspruch finden wird und einen Beitrag zu einem besseren Zusammenleben und Miteinander der Menschen in unserer Region leisten kann.

Den Beiratsmitgliedern und der Arbeitsgruppe hierfür meinen herzlichen Dank für ihr Engagement!

A handwritten signature in black ink, consisting of the letters 'C. Schick' in a cursive style.

Claus Schick
Landrat des Landkreises Mainz-Bingen

1. Beratungsstellen

Beiräte für Migration und Integration

Aufgabe der Beiräte ist u. a. die Förderung und Sicherung des gleichberechtigten Zusammenlebens der im Landkreis bzw. den Kommunen wohnenden Menschen verschiedener Nationalitäten, Kulturen und Regionen sowie die Weiterentwicklung des kommunalen Integrationsprozesses. Die Beiräte können durch ihre Intervention und ihr Einschalten Mandatsträger dazu bewegen, die Belange der Menschen mit Migrationshintergrund zu berücksichtigen.

Beirat für Migration und Integration des Landkreises Mainz-Bingen

Vorsitzender: Herr Liborio Labita

Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Georg-Rückert-Straße 11

55218 Ingelheim am Rhein

Geschäftsstelle:

Frau Slobodanka Trojer/Frau Barbara Krause

Tel.: 06132/ 787-10 73 oder 10 70

E-Mail: integrationsbeirat@mainz-bingen.de

Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen



Beirat für Migration und Integration der Stadt Bingen

Vorsitzender: Herr Musa Arikan

Stadtverwaltung Bingen

Burg Klopp

55411 Bingen am Rhein

Ansprechpartner: Herr Siegfried Theobald

Tel.: 06721/ 184-125

E-Mail: siegfried.theobald@bingen.de

Regionale Zuordnung: Stadt Bingen

Beirat für Migration und Integration der Stadt Ingelheim

Vorsitzender: Herr Minas Ioannidis

Stadtverwaltung Ingelheim

Neuer Markt 1

55218 Ingelheim am Rhein

Geschäftsstelle: Frau Dr. Dominique Gillebeert, Frau Gürsel Fecht

Tel: 06132/ 782-321

E-Mail: integration@ingelheim.de

Regionale Zuordnung: Stadt Ingelheim

Beirat für Migration und Integration der Gemeinde Budenheim

Vorsitzende: Frau Emine Bas

Gemeindeverwaltung Budenheim

Berliner Straße 3

55257 Budenheim

Ansprechpartner: Herr Uwe Henn

Tel.: 06139/ 299-110

E-Mail: integrationsbeirat@budenheim.de

Regionale Zuordnung: Gemeinde Budenheim

Integrationsbeauftragte

Die Beauftragten setzen sich u. a. dafür ein, die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund zu fördern und die Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund in allen Lebenslagen zu verwirklichen.

Beauftragte für Integration und Migration des Landkreises Mainz-Bingen

Frau Dragica Petric
Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Georg-Rückert-Straße 11
55218 Ingelheim am Rhein
Tel.: 06132/ 787-10 72
Tel.: 06132/ 8 40 27
E-Mail: petric.dragica@mainz-bingen.de
E-Mail: d.petric@gmx.net
Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen

Integrationsbeauftragte der Stadt Ingelheim

Frau Dr. Dominique Gillebeert
Stadtverwaltung Ingelheim
Neuer Markt 1
55218 Ingelheim am Rhein
Tel.: 06132/ 787-321
E-Mail: integration@ingelheim.de
Regionale Zuordnung: Stadt Ingelheim

Beauftragter für Migration und Integration der Verbandsgemeinde Bodenheim

Herr Apostolos Pashalidis-Vollmer
Verbandsgemeindeverwaltung Bodenheim
Am Dollesplatz 1, 55294 Bodenheim
Tel.: 06135/ 72-121
m: 0176/24 50 66 85
E-Mail: migration@vg-bodenheim.de
Regionale Zuordnung: Verbandsgemeinde Bodenheim

Integrationsbeauftragte der Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim

Nina Klinkel

Verbandsgemeindeverwaltung Nierstein-Oppenheim

Sant' Ambrogio Ring 33

55276 Oppenheim

E-Mail: integrationsbeauftragte@web.de

Regionale Zuordnung: Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim

**Beauftragte für Integration und Migration der
Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen**

Frau Saime Özdirek

Verbandsgemeindeverwaltung Sprendlingen-Gensingen

Elisabethenstraße 1

55576 Sprendlingen

Tel.: 06701/20 11 40

m: 0170/4559291

E-Mail: s.oezdirek@sprendlingen-gensingen.de oder
integrationsbeauftragte@sprendlingen-gensingen.de

Regionale Zuordnung: Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen

Integrationslotsen im Landkreis Mainz-Bingen

Integrationslotsen engagieren sich für Bürgerinnen und Bürger mit Migrationshintergrund, die bei der Bewältigung ihrer vielfältigen besonderen Lebenslagen Unterstützung brauchen. Sie unterstützen z. B. bei der Sprachförderung in kleinen Gruppen, dem Ausfüllen von Anträgen und Formularen, dem Gang zu Ämtern und Behörden, der Bewerbung, Arbeitssuche und andere Bereiche.

Ansprechpartnerin:

Frau Dragica Petric
Beauftragte für Integration und Migration
des Landkreises Mainz-Bingen
Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Georg-Rückert-Straße 11
55218 Ingelheim am Rhein
Tel.: 06132/ 787-10 72
Tel.: 06132/ 8 40 27
E-Mail: petric.dragica@mainz-bingen.de
E-Mail: d.petric@gmx.net
Termine nach Vereinbarung
Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen



Integrationslotsen in der Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim

Verbandsgemeindeverwaltung Nierstein-Oppenheim
Sant' Ambrogio-Ring 33
55276 Oppenheim
Tel.: 06133/ 4901-0 (Zentrale)
Tel.: 06133/ 4901-231
Sprechstunde donnerstags von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Raum 308
Regionale Zuordnung: Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim und südlicher
Landkreis

Behindertenbeauftragte des Landkreises Mainz-Bingen

Die ehrenamtlich tätige Beauftragte für mobilitätseingeschränkte Menschen – Behindertenbeauftragter des Landkreises Mainz-Bingen - setzt sich u.a. dafür ein, Mobilitätsbeeinträchtigten im Landkreis Hilfestellung bei der Verbesserung und Erleichterung ihrer besonderen Lebenssituation zu bieten und Betroffene sowie Entscheidungsträger bei Abbau von Barrieren zu unterstützen.

Gracia Schade
Donnersbergweg 2
55270 Zornheim
Tel.: 0151/18 35 50 89
E-Mail: gracia.schade@gmx.de
Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen

Ausländerbehörde des Landkreises Mainz-Bingen

Im Landkreis Mainz-Bingen leben derzeit etwas über 13.000 ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger. Der Fachbereich ist zuständig für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, die Ausländer für den Einreise und den Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland benötigen, sofern nicht durch das Recht der Europäischen Union oder durch Rechtsverordnung etwas anderes bestimmt ist oder auf Grund des Assoziationsabkommens zwischen der EWG und Türkei ein Aufenthaltsrecht besteht. Im Sachgebiet Personenstandsrecht und Staatsangehörigkeitsrecht werden Einbürgerungen bearbeitet und Staatsangehörigkeitsausweise ausgestellt.

Ansprechpartner:

Wolfgang Genzler,

Leiter des Fachbereichs „Staatsangehörigkeits-/Ausländerrecht“ in der Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Georg-Rückert-Straße 11

55218 Ingelheim am Rhein

Tel.: 06132/ 787-5101

E-Mail: kreisverwaltung@mainz-bingen.de

Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Als Kompetenzzentrum für Migration und Integration in Deutschland ist das Bundesamt nicht nur zuständig für die Durchführung von Asylverfahren und den Flüchtlingsschutz, sondern auch Motor der bundesweiten Förderung der Integration. Zur Bandbreite der Aufgaben gehört auch die Migrationsforschung. Zahlreiche Informationen rund um das Thema Migration und Integration erhalten Sie auf der Internetseite www.bamf.de.

Frankenstraße 210

90461 Nürnberg

Tel: 0911/ 94 30

E-Mail: info@bamf.de

Regionale Zuordnung: Bundesrepublik Deutschland

Weitere Beratungsstellen:

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer des Caritasverbandes Mainz e. V.

Caritas-Zentrum Delbrêl Mainz
Aspeltstraße 10 (Innenhof)
55118 Mainz
Tel.: 06131/908 32-61
E-Mail: migration@caritas-mz.de
Sprechstunde: montags 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen



Caritas-Zentrum Bingen
Rochusstraße 8
55411 Bingen am Rhein
Tel.: 06721/91 77 43
E-Mail: migration@caritas-mz.de
Sprechstunde: mittwochs 09:15 Uhr bis 12:00 Uhr
Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen

Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Georg-Rückert-Straße 11, Raum 042 (EG)
55218 Ingelheim
Tel.: 06132/ 787-1042
E-Mail: migration@caritas-mz.de
Sprechstunde: dienstags 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen

Ansprechpartner:
Herr Christoph Kinader
Email: c.kinader@caritas-mz.de

Kurzbeschreibung des Angebotes:

Sie wollen auf Dauer in Deutschland leben und haben Fragen zu Deutsch-/ Integrationskursen, Arbeit, Wohnung, Ausbildung/ Schule, Sozialleistungen, Familie, Aufenthalt, Gesetze/ Verträge, Geld/ Schulden? Wir beraten, informieren und unterstützen Sie gerne und entwickeln gemeinsam mit Ihnen einen persönlichen Förderplan.

Diakonisches Werk Mainz-Bingen

Fachstelle für Flüchtlinge, Migration und Integration
Beratungszentrum Blickpunkt
Kaiserstraße 56
55116 Mainz
Wegbeschreibung: Hofeingang Christuskirche
Ansprechpartnerin: Frau Irene Schmoldt
Tel.: 06131/ 374 44 19
Fax: 06131/ 374 44 29
E-Mail: irene.schmoldt@diakonie-mainz-bingen.de



Sprechzeiten im Beratungszentrum:

Montag	08.30 Uhr – 13.00 Uhr
Dienstag	08.30 Uhr – 13.00 Uhr
Mittwoch	12.30 Uhr – 14.30 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr – 14.30 Uhr

Sprechstunden in den Dienststellen des Diakonischen Werk Mainz-Bingen in

- Ingelheim (Tel.: 06132/ 7894-0) und
- Oppenheim (Tel.: 06133/ 57899-0)

sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen und Stadt Mainz

Zielgruppe:

- Flüchtlinge und Asylsuchende
- Bürgerkriegsflüchtlinge
- Aussiedler
- Menschen mit Migrationsgeschichte
- Menschen ohne Aufenthaltsrecht

Kurzbeschreibung des Angebotes:

Information, Beratung und Unterstützung:

- bei ausländerrechtlichen Fragen
- bei arbeits- und sozialrechtlichen Angelegenheiten und Arbeitsmarktzugang
- bei Fragen in Zusammenhang mit Behinderung, Krankheit und Pflege
- bei Rückkehr und Weiterwanderung
- bei Verständigungsproblemen und in Fällen von Diskriminierung
- bei Schwierigkeiten und Korrespondenzen mit Ämtern und Behörden

Begleitung und Durchführung von Projekten und Fortbildungsangeboten für Ehrenamtliche, Kirchengemeinden, Asylinitiativen und anderen Institutionen

AWO Rheinland

Fachdienst für Migration und Integration
Leibnizstraße 47
55118 Mainz

Ansprechpartnerin: Frau Pierrette Onangolo
Tel.: 06131/ 67 00 91 oder 0157/ 84 02 44 11
Fax: 06131/ 61 60 04
E-Mail: pierrette.onangolo@awo-rheinland.de



Regionale Zuordnung: Südlicher Teil des Landkreises Mainz-Bingen

Sprechstunden finden in Oppenheim, Nieder-Olm und Budenheim statt:

Oppenheim:

Internationaler Bund (IB), Bahnhofstraße 14 – 16, 55276 Oppenheim
freitags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung

Nieder-Olm:

Verbandsgemeindeverwaltung, Raum 306, Pariser Straße 110, 55268 Nieder-Olm
Dienstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Budenheim:

„Familienzentrum Mühlrad“ in der Grund- und Hauptschule Budenheim,
Mühlstraße 28, 55257 Budenheim
jeden 1. Dienstag im Monat von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr und nach Vereinbarung

Zielgruppe:

Erwachsene Migrantinnen und Migranten ab 27 Jahre und ihre Familien

Kurzbeschreibung des Angebotes:

- Sozialpädagogische Begleitung während der Integrationskurse
- Beratung zum Zuwanderungsgesetz
- Beratung zu Familien- und Sozialleistungen und Sozialversicherung
- Beratung bei Problemen in den Bereichen Familie, Schule, Beruf etc.
- Vermittlung zwischen Verwaltungen und Versorgungsdienste

Jobcenter Mainz-Bingen

Beim Jobcenter Mainz-Bingen erhalten Sie Informationen über zahlreiche Bildungsangebote und Anträge auf Leistungen für Bildung und Teilhabe.

Kreisverwaltung Mainz-Bingen
„Neue Ingelheimer Mitte“
Konrad-Adenauer-Straße 3
55218 Ingelheim am Rhein
Tel.: 06132/ 787-60 00
Fax: 06132 / 787-60 99
E-Mail: jobcenter@mainz-bingen.de
Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen

Frauenzentrum Mainz

Seit über 30 Jahren reagiert das Frauenzentrum Mainz auf sich immer wieder verändernde gesellschaftliche Gegebenheiten und demonstriert dadurch, dass frauenpolitische Arbeit nach wie vor von großer Bedeutung und notwendig ist. In den vergangenen Jahrzehnten ist ein vielfältiges und sehr umfassendes Beratungs-, Bildungs- und Kulturangebot für Frauen entstanden.

Frauenzentrum Mainz e.V.
Walpodenstraße 10
55116 Mainz
Tel.: 06131/22 12 63
Email: fz@frauenzentrum-mainz.de

Medinetz Mainz e.V.

Medizinische Vermittlungsstelle für Flüchtlinge, MigrantInnen und Menschen ohne Papiere

Medinetz Mainz ist eine Menschenrechtsinitiative, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Situation von Flüchtlingen und Migrantinnen zu verbessern, die ganz oder teilweise von medizinischer Versorgung ausgeschlossen werden. Es wird medizinische Hilfe für Flüchtlinge vermittelt, vor allem für Menschen ohne Aufenthaltsstatus, aber auch für EU-BürgerInnen, die keine Krankenversicherung haben.

Medinetz Mainz e.V.
Postfach 32 47
55022 Mainz
Tel.: 0176/620 33 302
Email: medinetzmainz.de

**Italienische Rentenberatungsstelle
ACAI Patronato Bürgerbüro**

In der Dahlheimer Wiese 26
55120 Mainz-Mombach
Tel.: 06131/32 93 297
Fax: 06131/32 93 29

Lokales Bündnis für Familie „Familien-Netz“ Nieder-Olm

Karl-Sieben-Straße 70
55268 Nieder-Olm
Ansprechpartnerin: Diana Nordmann
Telefon: 06136/ 75 60 69
E-Mail: nordmann@web.de

Beauftragter der Landesregierung für Migration und Integration

Herr Miguel Vicente
Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen
Kaiser-Friedrich-Straße 5 a
55116 Mainz
Tel.: 06131/ 16 24 68
Fax: 06131/ 16 17 40 90
E-Mail: blmi@mifkjf.rlp.de

**AGARP – Arbeitsgemeinschaft der Beiräte für
Migration und Integration in Rheinland-Pfalz**

Frauenlobstraße 15-19
55128 Mainz
Tel: 06131/ 63 84 35
Fax: 06131/67 94 37
E-Mail: info@agarp.de

Initiativausschuss für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz

Geschäftsführer Roland Graßhoff
Albert-Schweizer-Straße 113-115
55128 Mainz
Tel.: 06131/ 28744-20
Fax: 06131/28744-11
E-Mail: buero@ini-migration.de

2. Sprache, Bildung, Ausbildung

2.1 Angebote für Jugendliche & Erwachsene

Lernen Fördern Trägergesellschaft RLP e. V. Bildungs- und Bewerbungstreff Bingen

Ansprechpartner:

Angelika Ehrhardt und Alexander Hennicke

Basilikastraße 3

55411 Bingen

Tel.: 06721/ 15 58 35

Fax: 06721/ 15 91 32

E-Mail: bbt-bingen@lernen-foerdern-rlp.de



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Regionale Zuordnung:

Stadt Bingen, Stadt Ingelheim, Gemeinde Budenheim, Verbandsgemeinde Gau-Algesheim, Verbandsgemeinde Heidesheim, Verbandsgemeinde Rhein-Nahe, Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen,

Zielgruppe:

- Arbeits- und Ausbildungssuchende
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Personen mit Rechtschreibproblemen
- Schülerinnen und Schüler
- Schulklassen
- Soziale Institutionen und Bildungseinrichtungen

Kurzbeschreibung des Angebotes:

- Hilfe beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Hilfe bei der Recherche nach Arbeitsstellen
- Unterstützung für Bewerber bei Problemen mit der deutschen Rechtschreibung
- Hilfe beim Umgang mit PC und Internet
- Das Erstellen einer versandfertigen Bewerbungsmappe ist für Kunden der Jobcenter (nach Vorlage des Bewerbungsgutscheins) kostenfrei, andernfalls trägt der Kunde lediglich die Kosten für Material und Briefmarke.

**Lernen Fördern Trägergesellschaft RLP e. V.
Bildungs- und Bewerbungstreff (BBT) Oppenheim**

Ansprechpartner: Markus Fink
Rheinstraße 67
55276 Oppenheim
Tel: 06133/572 244
Fax: 06133/572 243
E-mail: bbt-oppenheim@lernen-foerdern-rlp.de

Regionale Zuordnung:

Verbandsgemeinde Bodenheim, Verbandsgemeinde Guntersblum,
Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Zielgruppe:

- Arbeits- und Ausbildungssuchende
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Personen mit Rechtschreibproblemen
- Schülerinnen und Schüler
- Schulklassen
- Soziale Institutionen und Bildungseinrichtungen

Kurzbeschreibung des Angebotes:

- Hilfe beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Hilfe bei der Recherche nach Arbeitsstellen
- Unterstützung für Bewerber bei Problemen mit der deutschen Rechtschreibung
- Hilfe beim Umgang mit PC und Internet
- Das Erstellen einer versandfertigen Bewerbungsmappe ist für Kunden der Jobcenter (nach Vorlage des Bewerbungsgutscheins) kostenfrei, andernfalls trägt der Kunde lediglich die Kosten für Material und Briefmarke.

INBI Institut zur Förderung von Bildung und Integration

Wallaustraße 113
55118 Mainz
Ansprechpartnerin: Frau Nemazi-Lofink
Tel.: 06131/ 61 72 97
Fax: 06131/ 6 17 29 90
E-Mail: institut@inbi-mainz.de



Regionale Zuordnung: Rheinland-Pfalz

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund

Kurzbeschreibung des Angebots:

Berufsintegrations-/ Berufsorientierungsprojekte

BIS – Brücken bauen, Integration stärken – Berufserfahrung und interkulturelle Kompetenz durch Praktika in der Türkei oder in Großbritannien, zwischen drei Wochen und zwei Monaten. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, Interessierte können sich ab sofort bei uns melden.

GOAL – Gemeinsam organisieren wir Arbeit und Leben – Beratung, Qualifizierung und Unterstützung bei der Ausbildungsplatzsuche durch Vermittlung von Praktika und intensiver Einzelbetreuung.

TAKE IT – Motivation und Unterstützung beim Übergang von Schule zu Beruf mit ehrenamtlichen Ausbildungspaten, Entwicklung interkultureller Kompetenz und Toleranz. Interessierte, gerne auch als ehrenamtliche Ausbildungspaten, sind jederzeit willkommen.

BiA – kostenlose Unterstützung von Betrieben und Auszubildenden mit Migrationshintergrund vor und während der Ausbildung. Unterstützung der Betriebsinhaber bei der Erlangung der Ausbildungsstelle.

MOSAİK –modulare Ausbildung mit Ausbildungsbausteinen in 14 Ausbildungsberufen.

**Internationaler Bund
Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e. V.**

Jugendmigrationsdienst

Gaustraße 18

55411 Bingen

Ansprechpartnerin: Frau Barbara Gianotti

Tel.: 06721/ 1 59 65 62 oder 0151/ 422 065 21

Fax: 06721/ 1 59 65 27



Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr eine Sprechstunde in der Grund- und Realschule plus Budenheim, Mühlstraße 28 statt. Individuelle Termine können auch an verschiedenen Orten im Landkreis vereinbart werden.

Neben Einzelberatungen werden auch Gruppenangebote angeboten, die für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos sind.

Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen und Stadt Mainz

Zielgruppe:

Junge Menschen mit Migrationshintergrund. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen Kinder, Jugendliche und erwachsene, die individuelle Unterstützung hinsichtlich sprachlicher, beruflicher, schulischer und sozialer Integration in die Gesellschaft benötigen.

Kurzbeschreibung des Angebotes:

Der Jugendmigrationsdienst berät junge Migrantinnen und Migranten vom 12. bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres und deren Eltern in Fragen der Bildung/ Ausbildung ihrer Kinder. Themenschwerpunkte im Beratungsprozess sind u. a. Kompetenzvermittlung, Schullaufbahnberatung, Berufs- und Bildungsabschlüsse und das Nachholen von Schul- oder Berufsabschlüssen.

Internationaler Bund e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Irina Müller
Georg-Rückert-Straße 10
55218 Ingelheim am Rhein
Tel. 06132/ 43 40 56 oder 0171/ 7 62 55 03
E-Mail: irina.mueller@internationaler-bund.de

Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen

Berufsorientiertes Coaching für Menschen mit Migrationshintergrund

Zielgruppe:

Menschen mit Migrationshintergrund, die Arbeitslosengeld II beziehen

Kurzbeschreibung des Angebotes:

Der Internationale Bund e.V. bietet ein spezielles berufsorientiertes Einzelcoaching für Menschen mit Migrationshintergrund – das „Pro Job – Coaching“ an. Hauptziel dieses Angebotes ist es, ALG II – Bezieher mit Migrationshintergrund in das Ausbildungs- und Beschäftigungssystem einzugliedern und an den Arbeitsmarkt heranzuführen. Dazu soll auch die Integration in den Bereichen des kulturellen, sozialen sowie des ökonomischen Lebens in Deutschland unterstützt werden.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme der unterstützenden Maßnahme ist ein vom Jobcenter ausgegebener Aktivierungs- und Vermittlungsschein.

Die Maßnahme ist ein Beratungsdienst und erfolgt im Rahmen der sozialen Einzelfallhilfe.

Bewerbungstraining für Menschen mit Migrationshintergrund

Zielgruppe:

Menschen mit Migrationshintergrund, die Arbeitslosengeld II beziehen

Kurzbeschreibung des Angebotes:

In effektiver Einzelarbeit sollen im Bewerbungstraining berufliche Qualifikationen des zu Beratenden herausgearbeitet und in ansprechender, individueller Form in den Bewerbungsunterlagen präsentiert werden. Relevant ist hierbei die Entwicklung des Bewusstseins, dass die im Herkunftsland oder in Deutschland erworbenen Qualifikationen ein Schlüssel für den ersten Arbeitsmarkt sein können.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme der unterstützenden Maßnahme ist ein vom Jobcenter ausgegebener Aktivierungs- und Vermittlungsschein.

Beide Projekte werden in den Jahren 2013, 2014 und 2015 angeboten.

Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen e. V.

Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Georg-Rückert-Straße 11

55218 Ingelheim am Rhein

Ansprechpartnerin: Frau Monika Nickels

Tel.: 06132/ 787-7100

Fax: 06132/ 787-7199

E-Mail: nickels.monika@mainz-bingen.de

Regionale Zuordnung: Landkreis Mainz-Bingen

Kurzbeschreibung des Angebotes:

- Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund im Landkreis Mainz-Bingen
- Einstufungstests
- Integrationskurse
- „Mama lernt Deutsch“ Kurse
- Konversationskurse
- Alpha-Kurse
- Förderung der Eingliederung von Schüler/innen mit Migrationshintergrund
- Deutschtest für Zuwanderer
- Einbürgerungstest
- Orientierungskurstest
- Feriensprachkurse
- Wiedereinstieg in den Beruf für Frauen mit Migrationshintergrund
- Qualifizierung von Altenpflegekräften mit interner Prüfung
- Qualifizierung von Tagesmüttern
- Kompetenzfeststellungsverfahren für Menschen mit Migrationshintergrund
- Sprachförderung in Kindertagesstätten

Nähere Informationen finden Sie im Programmheft der Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen e. V. oder im Internet unter www.kvhs-mainz-bingen.de.

Volkshochschule Bingen e. V.

Freidhof 11, 55411 Bingen

Ansprechpartner: Gaby Klapper, René Nohr

Tel.: 06721/ 12 327

Fax: 06721/ 10 308

E-Mail: service@vhs-bingen.de

Kurzbeschreibung des Angebotes:

- Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund
- Bildungsberatung, Beratung zur Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Integrationskurse
- Deutschkurse der Stufe B2 und C1 zur Vorbereitung auf die entsprechenden Prüfungen
- Mama lernt Deutsch-Kurse
- Feriensprachkurse für Schüler/innen
- Alphabetisierungskurse für Menschen mit Migrationshintergrund
- Einstufungstests
- Deutshtest für Zuwanderer, Prüfungen des Goethe-Instituts
- Einbürgerungstest, Orientierungskurstest
- 8-monatiger Lehrgang: Eingliederung in den Beruf für Migrantinnen mit Abschluss
- Sprachförderung in Kindertagesstätten
- Ausbildung zur Sprachförderkraft
- Nachholen von Schulabschlüssen
- Selbstständiges Lernen im Lernzentrum Bingen

Weitere Informationen finden Sie im Programm der Volkshochschule Bingen und im Internet unter: www.vhs-bingen.de – Programm – Integration/Einbürgerung

Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ)

Wilhelm-Leuschner Straße 61
55218 Ingelheim am Rhein

Volkshochschule und Jugendbildungswerk:

Ansprechpartnerin: Dr. Julia A. Wilhelm
Tel.: 06132/7 90 03 15
E-Mail: j.wilhelm@wbz-ingelheim.de

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung:

Ansprechpartner: Dr. Florian Pfeil
Tel.: 06132/7 90 03 20
E-Mail: f.pfeil@wbz-ingelheim.de

Musikschule:

Ansprechpartnerin: Christel Bieger
Tel.: 06132/7 90 03 14
E-Mail: c.bieger@wbz-ingelheim.de

Zielgruppe:

Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren

Kurzbeschreibung des Angebotes:

- Berufliche und persönliche Jugend- und Erwachsenenbildung
- Politische und interkulturelle Weiterbildung
- Nationalitäten- und generationsübergreifendes Kultur- und Begegnungsprogramm

Detaillierte Informationen erhalten Sie im halbjährlich erscheinenden Programmheft des Weiterbildungszentrums Ingelheim sowie im Internet unter www.wbz-ingelheim.de

Integrations- und Prüfungszentrum KUNZ INSTITUT Ingelheim

Berufsbezogene Sprachförderung DEUTSCH
St. Kilian Haus
Ottonenstraße 7
55218 Ingelheim am Rhein
Tel: 06132/ 4 41 99 15

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Zusätzliche Sprechzeiten: Montag von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Zielgruppe:

Menschen mit Migrationshintergrund, die Arbeit suchen oder sich für die Schule und den Beruf weiterbilden.

Kurzbeschreibung des Angebotes:

Voraussetzungen zur Teilnahme:

- Bezug von Arbeitslosengeld I oder Arbeitslosengeld II. Eine Teilnahme ist aber auch möglich, wenn Sie schon in einem Betrieb beschäftigt sind oder aus anderen Gründen keine Sozialleistungen erhalten.
- Migrationshintergrund
- Deutsch darf nicht Ihre Muttersprache sein
- Schulpflicht muss erfüllt sein
- Basiskenntnisse in Deutsch

Dauer/ Zeiten:

- als Vollzeitkurs 6 Monate, als Teilzeitkurs bis zu 12 Monate
- maximal 730 Unterrichtsstunden
- ein regelmäßiger Einstieg ist möglich
- montags bis freitags kontinuierlich mit 6 Unterrichtseinheiten von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Maßnahmenbereiche/ Inhalte:

- berufsbezogener Sprachunterricht
- fachtheoretischer Unterricht
- Betriebsbesichtigungen
- Praktikum

Arbeitsgemeinschaft lebenslanges Lernen durch Kommunikation (AGLL Fernstudium)

Ansprechpartner: Herr Mathias Kuschinski
Willy-Brandt-Straße 47
55457 Hamburg
Tel.: 040/ 40 53 25 04 50
E-Mail: arbeitsgemeinschaft@fernstudium-net.de

Regionale Zuordnung: Deutschland

Zielgruppe:

neu zugewanderte Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund, die seit längerer Zeit in Deutschland leben und Unterstützung in bildungspolitischen Fragen benötigen.

Kurzbeschreibung des Angebotes:

Die Arbeitsgemeinschaft unterstützt bei Fragen zum Thema Studium/ Weiterbildung und Aufenthaltserlaubnis in Deutschland. Ziel ist es, die berufliche Perspektive zu fördern und die Integration voranzutreiben. Ein umfangreicher Ratgeber kann auch unter www.fernstudium-net.de/weiterbildung/bildungsauslaender heruntergeladen werden.

Des Weiteren können auf einer Datenbank zahlreiche zertifizierte Bildungsangebote unter www.fernstudium-net.de/ abgerufen werden.

Hessischer Diakonieverein e. V.

Stellenbesetzung in allen Hierachiestufen durch Mitarbeiter/innen mit Migrationshintergrund
HDV gGmbH
Ansprechpartnerin: Frau Best
Freiligrathstraße 8
64285 Darmstadt
Tel.: 06151/ 60 25 84

Krankenhäuser des Hessischen Diakonievereins

- Evangelisches Krankenhaus Hochstift Worms
- Diakoniekrankenhaus Ingelheim
- Luisenkrankenhaus Lindenfels
- Anna-Henrietten-Stift Traben-Trarbach

Zielgruppe:

Medizinisches Personal und Interessenten für medizinische Berufe

2.2. Angebote für Kinder

Auskünfte zu Kindertagesstätten und Schulen im Landkreis:

Ansprechpartner Kindergärten:

Stefan Schumacher, Leiter des Fachbereichs „Verwaltung Jugendamt“ in der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Georg-Rückert-Str. 11, 55218 Ingelheim
Telefon: 06132/ 787-3110

Ansprechpartner Schulen:

Steffen Wolf, Leiter des Fachbereichs „Schulen“ in der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Georg-Rückert-Str. 11, 55218 Ingelheim
Telefon: 06132/ 787-2201

Kommunale Kindertagesstätte „Abenteuerland“ Zusatzkräfte für Kinder mit Migrationshintergrund

Ansprechpartnerinnen:

Frau Elvi Adolf, Frau Natalie Ossipov, Frau Sabine Rohleder-Graf
Eltviller Straße 12
55218 Ingelheim am Rhein
Tel: 06132/ 8 47 88
E-Mail: kigaeltvillerstrasse@ingelheim.de

Regionale Zuordnung: Stadt Ingelheim

Zielgruppe:

Kinder von 2 bis 6 Jahre und deren Eltern und andere Bezugspersonen

Kurzbeschreibung des Angebotes:

- Intensive Begleitung der Kinder, insbesondere in der Eingewöhnungsphase
- Vermittlung zwischen Kindern und anderen Erzieher/innen, sowie Kindern im pädagogischen Alltag
- Interesse für andere Sprachen bei deutschen Kindern anregen
- Elternarbeit durch Elterngespräche, gemeinsame Aktivitäten
- Sprachliche Unterstützung der Eltern

Das Angebot findet pro Kindergartenjahr statt.

Kindergarten der Evangelischen Versöhnungskirche Ingelheim

Sprachförderung

Ansprechpartnerin: Frau Viehring (Leitung)

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 5

55218 Ingelheim am Rhein

Tel.: 06132/8 61 87

E-Mail: kiga@versoehnungskirche-ingelheim.de

Regionale Zuordnung: Stadt Ingelheim

Zielgruppe:

Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren mit Migrationshintergrund

Kurzbeschreibung des Angebotes:

- Würzburger Programm
- Sprach- und Bewegungsspiele
- Rollenspiele

Das Angebot findet an 2 Stunden in der Woche statt.

Präsident-Mohr-Schule (Grundschule)

Hausaufgabenhilfe und Kommunikationstraining

Ansprechpartnerin: Frau Barbara Rosebrock

Schulstraße 12-14

55218 Ingelheim am Rhein

Tel.: 06132/ 750 50

E-Mail: praesident-mohr-schule@ingelheim.de

Regionale Zuordnung: Stadt Ingelheim

Zielgruppe:

Schüler/innen der 1. bis 4 Klasse

Kurzbeschreibung des Angebotes:

In einer Kleingruppe werden die Hausaufgaben intensiv unterstützt. Dabei gibt es ausschließlich Gesprächsführung in deutscher Sprache

3. Kultur und Freizeit

Türkischer Kultur Verein e.V. Budenheim

Mainzer Straße 58
55257 Budenheim
Telefon: 06139/54 33

Fatih Sultan Camii

Max-Planck-Straße 13
55218 Ingelheim
Kontakt: Orhan Sivri / Michael Dürscherl
Telefon: 06132/ 757 43 oder 0171-81 56 147

Türkisch-Islamischer Kulturverein

Mühstraße 1
55411 Bingen
Telefon:06721/ 10 972

Salesianer Don Bosco

Missione Cattolica Italiana

Direktor und Pfarrer Pio Visentin
Emmeranstraße 15
55116 Mainz
Tel.: 06131/ 22 41 26
Fax: 06131/23 00 32

Alevitische Gemeinde Ingelheim und Umgebung e. V.

Ansprechpartner: Sefik Pekdemir
Hallgartener Straße 20
55218 Ingelheim am Rhein
Tel.: 06132/ 7 13 57 85
E-Mail: sefikpekdemir@gmx.de

Regionale Zuordnung: Stadt Ingelheim und Umgebung

Zielgruppe:

Primär Menschen mit Migrationshintergrund aus der Türkei, die gegenüber dem Alevitentum aufgeschlossen sind. Auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen.

Kurzbeschreibung des Angebotes:

Begegnungsmöglichkeit für Aleviten und Deutsche auf kultureller, kulinarischer und musikalischer Ebene. Darüber hinaus können weitere unterschiedliche Themen angeregt und beraten werden.

Das Angebot findet im Mehrgenerationenhaus Ingelheim West, Mathias-Grünwaldstr. 15, 55218 Ingelheim am Rhein statt (meist am Wochenende, je nach Angebot).

Ingelheimer Förderzentrum für Jugendfußball und Soziales e. V.

Herr Franz Gehindy
Oberböhl 10
55218 Ingelheim am Rhein
Tel.: 06132/ 14 48

Kurzbeschreibung des Angebots:

Der gemeinnützige Verein „Ingelheimer Förderzentrum für Jugendfußball und Soziales“ (IFJS) wurde im Oktober 2008 durch eine Initiative der Spielvereinigung Ingelheim 1923 e. V. gegründet. Er widmet sich der Jugendarbeit und ist für die Umsetzung eines ganzheitlichen Förderkonzeptes verantwortlich. Kooperationspartner sind das Amt für Soziales und Jugend der Stadt Ingelheim, das Jugendamt der Kreisverwaltung Mainz-Bingen sowie das Weiterbildungszentrum Ingelheim.

Das IFJS kümmert sich ganzheitlich um sportbegeisterte Jugendliche in den Bereichen Schule, Beruf, Soziales und in Fragen der sportlichen Weiterentwicklung. Netzwerke mit Schulen, Weiterbildungseinrichtungen, Industrie und Handwerk sowie die Zusammenarbeit mit Verbänden und Vereinen aus Sport und Industrie stellen sicher, dass die Jugendlichen auf und außerhalb des Spielfeldes auf das Leben vorbereitet werden. Im IFJS kommen Menschen verschiedenster Kulturen und Religionen mit einem gemeinsamen Interesse zusammen.

Internationaler Freundeskreis Bingen e.V.

Frau Maria Lafuente-Seiter
Albert-Schweitzer-Straße 5
55424 Münster-Sarmsheim
Email: IFK-Bingen@gmx.de

Im "Internationalen Freundeskreis Bingen e.V." begegnen und treffen sich Menschen verschiedener Nationalitäten, um das friedliche und harmonische Zusammenleben deutscher und ausländischer Mitbürger zu fördern und zu pflegen.

In unserer Stadt sollen sich Menschen aller Herkunft freundlich begegnen. Der Verein ermöglicht durch seine Angebote einander kennen zu lernen, wobei jeder seine kulturelle Identität schützen darf. Das gesellige Miteinander bietet vielfältige Möglichkeiten miteinander zu plaudern, zu essen, zu lachen, zu singen und zu tanzen. Jeder, der mitmachen möchte, ist herzlich willkommen.

4. Wohnen

Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH

Stefanstraße 4, 55257 Budenheim

Tel. : 09139/ 9627-0

Wohnungsbaugesellschaft Ingelheim am Rhein GmbH

Heidesheimer Straße 6, 55218 Ingelheim am Rhein

Tel. : 06132/ 44 193-0

5. Polizeiinspektionen

Polizeiinspektion Bingen

Mainzer Straße 122
55411 Bingen am Rhein
Tel.: 06721/ 90 50
E-Mail: pibingen@polizei.rlp.de

Zuständigkeitsbereich:

Stadt Bingen, Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen, Verbandsgemeinde Rhein-Nahe

Polizeiinspektion Ingelheim

Am Großmarkt 4
55218 Ingelheim
Tel.: 06132/ 6 55 10
E-Mail: piingelheim@polizei.rlp.de

Zuständigkeitsbereich:

Stadt Ingelheim, Verbandsgemeinde Gau-Algesheim, Verbandsgemeinde Heidesheim

Polizeiinspektion Mainz III

Regerstraße 10
55127 Mainz
Tel.: 06131/ 65 43 10
Telefax: 06131 / 65 43 19
E-Mail: pimainz3@polizei.rlp.de

Zuständigkeitsbereich (im Landkreis Mainz-Bingen):

Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Polizeiinspektion Oppenheim

An der Festwiese 13 - 15
55276 Oppenheim
Tel.: 06133 / 93 31 00
E-Mail: pioppenheim@polizei.rlp.de

Zuständigkeitsbereich:

Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim, Verbandsgemeinde Guntersblum,
Verbandsgemeinde Bodenheim

Impressum:

Beirat für Migration und Integration des Landkreises Mainz-Bingen

in Zusammenarbeit mit (Herausgeber)

Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Georg-Rückert-Straße 11, 55218 Ingelheim am Rhein

Tel.: 06132/787-1070 /-1073

Fax: 06132/787-1122

Internet: www.mainz-bingen.de

Email: kreisverwaltung@mainz-bingen.de

Druck: 2. Auflage März 2013

Druckerei Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Das Verzeichnis ist ebenfalls über das Internet: www.mainz-bingen.de
(Publikationen Beirat für Migration und Integration) herunterladbar.

